

Arbeitsmappe aus dem Montessori-Kurs - ÜTL B

Arbeitsmappe zum Thema ÜBUNGEN DES TÄGLICHEN LEBENS – PFLEGE DER EIGENEN PERSON – erstellt von Schwester Alma Seidl

PFLEGE

DER

EIGENEN

PERSON



In der Wandschüssel

Hände waschen



Am fließenden Wasser



Kugelpflege



HÄNDE WASCHEN

Vorbereitung: Unterlage, Waschbecken,
Krug m. Wasser, Seife m. Schale, Nagel-
bürste, Handtuch.

Ziel: Pflege der eigenen Person
Sinn für Reinlichkeit u. Ordnung.

Angespr. Sinn: Ordnungssinn
Tastsinn

Inwiefern?: Durch diese Übung wird das
Bedürfnis nach Ordnung und Rein-
lichkeit zur Pflege der eigenen Per-
son befriedigt. Es erkennt die Not-
wendigkeit, nach einer bestimmten
Reihenfolge diese Übung zu verrichten.
Es bringt dabei seine Bewegung unter
eigene Muskel- u. Gedächtniskontrolle.
Koordination.

Bes. Interessenspunkte: Die Seife, Nagelbür-
sten, der letzte Tropfen, trocknen
Fingernagelpflege.

Zahn.pflege



Haarpflege



Lasenputzen



*Kleider reinigen und
aufhängen.*



SCHUHE PUTZEN

Vorbereitung: Unterlage (Zeitung), Schürze
Schmutzbürste, Glanzbürste, Poliertuch,
Schuhcreme, Schuhe.

Ziel: Diese Übung dient der Pflege der
eigenen Person. Das Kind wird selbst-
ständig und unabhängig. Es erfährt,
dass ein ganzer Zyklus von Tätigkeiten
zu einem Ziel gehören.

Inwiefern?

Das Kind wird erst auf bestimmte
Interessenspunkte konzentriert:

1. Abbürsten des Schmutzes v. d. Schuhen.
2. Verschwinden der Flecke, durch das
Auftragen der Paste
3. Bürsten - matt - glänzend
4. Polieren - noch glänzender
5. Aufräumen

Später lernt es, damit dem anderen
dienlich zu sein.

